

's BLÄTTLE

Gut informiert
über's Leben am Albtrauf!

RAUM BAD BOLL

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDEN AICHELBERG
BAD BOLL | DÜRNAU | GAMMELSHAUSEN | HATTENHOFEN | ZELL U. A.



56. Jahrgang, Nummer 39

Donnerstag, 25. September 2025

Einzelpreis 1,15 €

BERTA TAG
www.bertha-tag.de
3. OKTOBER 2025
12:00 - 17:00 UHR
GHV
BAD BOLL

4. Bad Boller Straßenmusikfest
mit über 22 Bands!

Foto: Gemeinde Bad Boll

GEMEINSCHAFT BAD BOLL
Mit freundlicher Unterstützung der Gemeinde Bad Boll

Photovoltaik-Kampagne
Hattenhofen | Aichelberg | Zell unter Aichelberg

**Egal ob Dach oder Balkon -
Solarstrom für jedes Zuhause**

30. September - 13. Oktober 2025



Die Gemeinden und die Energieagentur Landkreis Göppingen unterstützen Sie auf dem Weg zur eigenen PV-Anlage mit kostenlosen:

[Informationen](#) - [Beratungen](#) - [Veranstaltungen](#)



klimaschutz-goepingen.de/pv-kampagne

Für Herbst-/
Winterbekleidung,
Umstandsmode,
Spielzeug,
Kinderwagen,
Fahrzeuge und
mehr

Dieses Jahr
mit:
Besuch der
Feuerwehr
Gammelshausen,
Kinderschminken,
Waffelverkauf

26/09/2025 15:00
Gemeindehaus Gammelshausen

 @KISEHABA
 [WWW.KISEHABA.DE](http://www.kisehaba.de)

KINDERSECONDHANDBASAR

's Blättles Informationsseite

Aus dem Inhalt:

	Seite
Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen	1
Notdienste	2
Sonstige Mitteilungen	7
Gemeinde Aichelberg	8
Gemeinde Bad Boll	12
Gemeinde Dürna	32
Gemeinde Gammelshausen	37
Gemeinde Hattenhofen	44
Gemeinde Zell u. A.	50

Praxis-Workshop

„Schritt für Schritt zum eigenen Balkonkraftwerk“

Donnerstag, 9. Oktober 2025 | 19.00 – 21.00 Uhr
Teilnahmeplätze: 20 | Anmeldeschluss: 6. Oktober 2025

Solarspaziergang „Sonnenstrom live erleben – Nachbarn zeigen ihre PV-Anlagen“

Samstag, 11. Oktober 2025 | 10.30 – 13.00 Uhr
Teilnahmeplätze: 10 | Anmeldeschluss: 8. Oktober 2025

Abschlussveranstaltung mit Fachvortrag

„Solarstrom effizient nutzen – die smarte Kombination aus PV, Wärmepumpe und E-Auto“ mit Ausstellung lokaler PV-Installateure

Montag, 13. Oktober 2025 | 18.30 – 20.30 Uhr

Kostenfreie Beratungen zu Heizung, Gebäude und Solar im Rathaus

- **2. Oktober 2025:** Aichelberg
- **7. Oktober 2025:** Hattenhofen
- **7. Oktober 2025:** Zell unter Aichelberg

Amtliche Bekanntmachungen

Egal ob Dach oder Balkon – Solarstrom für jedes Zuhause

Photovoltaik-Kampagne der Gemeinden Hattenhofen, Aichelberg und Zell unter Aichelberg

Immer mehr Haushalte haben es bereits erkannt: Solarstrom ist einfach, wirtschaftlich und macht unabhängig. Über 4 Millionen Photovoltaikanlagen liefern in Deutschland schon heute saubere Energie – und die Zahl wächst täglich. Diesen Schwung greifen die Gemeinden Hattenhofen, Aichelberg und Zell unter Aichelberg gemeinsam mit der Energieagentur Landkreis Göppingen auf: Vom 30. September bis 13. Oktober 2025 laden sie zur gemeinsamen Photovoltaik-Kampagne ein.

Zwei Wochen lang erwarten Sie spannende Vorträge, praktische Workshops und Mitmachangebote zu Themen wie Dachsolaranlagen, Balkonkraftwerken, Nutzung von Sonnenstrom im Alltag sowie die Kombination mit Wärmepumpe und E-Auto. Bei einem Solarspaziergang können Sie zudem Anlagen in der Nachbarschaft besichtigen und Erfahrungen aus erster Hand sammeln.

Ergänzt wird das Programm durch Photovoltaik-Beratungen direkt bei Ihnen zu Hause. Während der Kampagne vom 30. September bis 13. Oktober 2025 sind diese Vor-Ort-Beratungen zur Photovoltaik kostenfrei. Plätze sind begrenzt – jetzt unter 07161 6516500 Ihren Termin vereinbaren! Zusätzlich werden kostenlose Beratungen zu Heizung, Gebäude und Solar in den Rathäusern angeboten.

Weitere Informationen und Anmeldung unter:

E-Mail: energieagentur@ea-lkgo.de

Telefon: 07161 6516500

www.klimaschutz-goeppingen.de/pv-kampagne

Egal, ob Eigenheim, Mietwohnung oder einfach nur neugierig – für alle ist etwas dabei. Machen Sie mit und holen Sie die Energiewende direkt zu sich nach Hause!



Veranstaltungsprogramm:

Auftaktveranstaltung mit Fachvortrag

„Von der Idee zur Realität – Ihr Weg zur eigenen PV-Anlage“

Dienstag, 30. September 2025 | 18.30 – 20.30 Uhr

Vortrag „Balkonkraftwerke verstehen und nutzen“

Donnerstag, 9. Oktober 2025 | 18.00 – 18.45 Uhr

Bürgerauto Lorenz

AICHELBERG
BAD BOLL
DÜRNAU
GAMMELSHAUSEN
HATTENHOFEN
ZELL U. A.

Unser E-Bürgerauto

Unser E-Bürgerauto Lorenz ist auf Tour für Sie:

Der Fahrdienst wird jeweils Montag, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 8.00 bis 18.00 Uhr und Freitag von 8.00 bis 14.00 Uhr angeboten.

Vereinbarung von Fahrerminuten:

Fahrten können jeweils montags, dienstags, mittwochs und donnerstags von **10.00 bis 16.00 Uhr** und freitags von **8.00 bis 14.00 Uhr** unter folgender Rufnummer gebucht werden:
Telefon 0152 22084105

Wir freuen uns, Ihnen unseren Fahrservice anbieten zu können und Sie somit in Ihrem Alltag zu unterstützen.

Notdienste

Allgemeine Bereitschaftspraxen Göppingen

Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst): **116117** (Anruf ist kostenlos). Ärztliche Hilfe erhalten Sie unter der kostenfreien Rufnummer **116117** oder online über das „Patienten-Navi“ unter www.116117.de

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Göppingen**Klinik am Eichert Göppingen**

Eichertstraße 3
73035 Göppingen

Öffnungszeiten:

Sa, So und an Feiertagen 10 – 18 Uhr.

Kinderärztliche Bereitschaftspraxis**Klinik am Eichert Göppingen**

Eichertstraße 3
73035 Göppingen

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 8 – 20 Uhr.

Gerne können Sie jederzeit selbst die aktuellen Informationen zu unseren Bereitschaftspraxen auf der Homepage einsehen:

<https://www.kvbawue.de/patienten/praxisuche/notfallpraxis-finden>.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Den zahnärztlichen Notfalldienst erreichen Sie unter der Telefon 01801 116 116 (0,039 €/min). Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.kzvbv.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>. Hier erhalten Sie Auskunft, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung Notdienst haben.

EVF-Störhotline

Die aktuelle Rufnummer der EVF-Störungshotline (7 Tage/24 Stunden) lautet 0800 6101-767 (kostenlos), (stets aktuell zu finden unter <https://evf.de/kontakt/>).

Herausgeber: Der Gemeindeverwaltungsverband Raum Bad Boll und die Gemeinden Aichelberg, Bad Boll, Dürnau, Gammelshausen, Hattenhofen, Zell u. A. Verantwortlich für den amtlichen Teil und für Veröffentlichungen des Gemeindeverwaltungsverbandes: der Vorsitzende oder ein von ihm benannter Vertreter; für die Mitgliedsgemeinden: die jeweiligen Bürgermeister oder ein von ihnen benannter Vertreter. Verantwortlich für den übrigen Teil: Ulrich Gottlieb, GO Verlag GmbH & Co. KG, Alleenstraße 158, 73230 Kirchheim unter Teck, Telefon 07021 9750-0, Telefax 9750-33, E-Mail: info@go-kirchheim.de. Für Anzeigen und Beilagen mit politischem Inhalt gelten besondere Regelungen. Diese Anzeigen und Beilagen sind grundsätzlich beim Gemeindeverwaltungsverband Raum Bad Boll aufzugeben. Annahmeschluss freitags.

Anzeigenannahme: Telefon 07021 9750-19, Telefax 07021 9750-33, E-Mail: anzeigen@teckbote.de, Annahmeschluss: Montag, 16 Uhr.

Bezugspreise:

Der Abonnementspreis bei Trägerzustellung beträgt € 4,00 pro Monat, bei Postzustellung € 12,00 (inkl. Portoanteil € 8,00) pro Monat. Der Einzelverkaufspreis pro Exemplar beträgt € 1,15. Der Bezug als E-Zeitung kostet monatlich 3,20 €. Alle Bezugspreise enthalten 7 % MwSt. Die Bezugsgebühren werden jährlich abgebucht. Die Bezahlung auf Rechnung ist nicht möglich. Bei Fragen zur Lieferung, Bezugsgeldberechnung oder bei Problemen mit der Zustellung wenden Sie sich bitte direkt an den Vertrieb. Sie erreichen ihn telefonisch unter 07021 9750-37 oder -38, per Telefax 9750-495 oder per E-Mail: vertrieb@teckbote.de. Neubestellungen und Änderungen sind direkt beim Verlag möglich. Abbestellungen sind schriftlich mit einer Frist von einer Woche zum Monatsende möglich.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

01805-843736 – Kleintiernotdienst Kreis GP-Geislingen

Diese Telefonnummer leitet von 8.00 bis 22.00 Uhr automatisch auf die aktuell diensthabende Praxis im Kreis Göppingen-Geislingen um.

0,14 €/min aus dem Festnetz,

0,42 €/min aus dem Mobilfunknetz

- Der Kleintier-Bereitschaftsdienst im Kreis Göppingen/Geislingen ist nun an 365 Tagen im Jahr von 8.00 bis 22.00 Uhr unter obiger Nummer erreichbar
- Nach 22.00 bis 8.00 Uhr sind die umliegenden Kleintierkliniken erreichbar.
- Versuchen Sie bitte, falls möglich immer erst Ihren Haustierarzt telefonisch zu erreichen.
- Die Praxen sind zum Teil außerhalb der Öffnungszeiten nicht besetzt. Fahren Sie erst nach telefonischer Rücksprache zur Bereitschaftsdienstpraxis.

Unter www.vetnotdienst.de sehen Sie auf der Landkarte von 8.00 bis 22.00 Uhr welche Praxis aktuell Bereitschaftsdienst hat.

Apotheken-Bereitschaftsdienst

... für Aichelberg, Bad Boll, Dürnau, Gammelshausen, Hattenhofen, Zell u. A.:

0800 00 22833 (kostenlos vom Festnetz)

22 8 33 (0,69 € pro Min. aus dem Mobilfunk)

Weitere Informationen zum Bereitschaftsdienst und Apotheken unter www.lak-bw.de/notdienstportal

Samstag, 27. September 2025

Barlach-Apotheke
Hauptstraße 80
73087 Bad Boll
Telefon 07164 6041

Sonntag, 28. September 2025

Sonnen-Apotheke
Uhinger Straße 22
73095 Albershausen
Telefon 07161 933150

Achtung:

Eventuelle Änderungen des Bereitschaftsdienstes entnehmen Sie bitte der Tagespresse

Notruftelefonnummern

Rettungsdienst-Notruf	Telefon 112
Krankentransport	Telefon 19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	Telefon 116 117

Polizeiposten Bad Boll

Erlengarten 1, 73087 Bad Boll Telefon 12024 oder 12025

Störungsannahmen

Strom (EnBW)	Telefon 0800 3629477
Strom für Bad Boll (Albwerk)	Telefon 07331 209777
Energieversorgung Filstal (EVF)	Telefon 0800 6101-767
Unitymedia	Telefon 0221 46619100

*Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?
Im Notfall kann das entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder Rettungsdienst sein!*

Häusliche Pflege
Hauswirtschaftliche Versorgung
Familienpflege
Nachbarschaftshilfe
Alltagshilfen
Essen daheim
Seniorenbetreuung
Beratung



Diakonie
Sozialstation
Raum Bad Boll
wir pflegen – versorgen – helfen

Wochenend- und Feiertagsdienst

Sie erreichen uns regelmäßig innerhalb der genannten Bürozeiten. Sollten Sie als unser Patient in eine unaufschiebbare pflegerische Notlage kommen, so sind wir rund um die Uhr für Sie unter der Rufnummer 20 41 erreichbar.

Blumhardtweg 30 · 73087 Bad Boll
Pflegedienstleiterin Tel. 07164 2041 · Einsatzleiterin Tel. 07164 2042
Verwaltung Tel. 07164 2043, Fax 2032 · Bürozeiten: Mo – Fr: 8.00 – 13.00 Uhr
Mo + Mi: 14.00 – 16.00 Uhr
www.diakoniestation-badboll.de



Pflegedienst
Aurelia

Wochenend- und Feiertagsdienst

Rufnummer 0 71 64 / 80 12 20

Müllabfuhr

Gemeinde	Hausmüll	Bioabfall
		alle Gemeinden
Aichelberg Bad Boll/Eckwälden Dürnau Gammelshausen Zell u. A.-Erlenwasenhof	6. 10. 25	25. 9. 25 2. 10. 25
Hattenhofen Zell u. A.	8. 10. 25	

Gemeinde	Blaue Tonne	Gelber Sack	
Aichelberg		6. 10. 25	Bitte Gelbe Säcke frühestens am Vorabend der Abholung am Straßenrand bereitstellen!
Bad Boll/Eckwälden	17. 10. 25	6. 10. 25	
Dürnau		8. 10. 25	
Gammelshausen	26. 9. 25		
Hattenhofen Zell u. A.	29. 9. 25	6. 10. 25	

Weiterhin führen auch die örtlichen Vereine Altpapiersammlungen durch. Die Termine werden von den jeweiligen Vereinen im Mitteilungsblatt bekannt gegeben. Wir bitten die Bevölkerung, diese Sammlungen zu unterstützen. Bitte beachten Sie auch die Termine im Abfall-ABC etc.

In eigener Sache

Redaktionsschluss und Erscheinungstermin

Aufgrund des Feiertages am **3. Oktober 2025 in KW 40** ergibt sich folgende Änderung beim Redaktionsschluss und zu den Veröffentlichungsterminen des Mitteilungsblattes.

Folgende Änderung ist zu beachten:

KW 40 -> Abgabeschluss am Montag, **29. September 2025, 8.00 Uhr.**
Erscheinungstermin ist am Donnerstag, **2. Oktober 2025.**

Gemeindeverwaltungsverband Raum Bad Boll

Wichtiger Hinweis!

Die **3. Vorauszahlung** für die **Wasser-, Abwasser- und Niederschlagswassergebühren** wird am **30. September 2025** fällig.

Die Höhe der Gebühr entnehmen Sie bitte Ihrer zuletzt ergangenen Wasser- und Entwässerungsrechnung.

Bitte begleichen Sie den fälligen Betrag fristgerecht und unter Angabe des auf Ihrem Bescheid vermerkten **Kassenzeichens**. Sollten Sie uns ein SEPA-Basislastschriftmandat erteilt haben, werden wir den Betrag am Fälligkeitstermin abbuchen. Eventuelle Guthaben werden verrechnet.

Ein fristgerechter Zahlungseingang wird durch unsere EDV genau überwacht. Bei nicht termingemäßer Zahlung werden Mahngebühren und Säumniszuschläge fällig, die unsere auf gesetzlicher Grundlage arbeitenden Programme abrechnen.



Volkshochschule
Raum Bad Boll/Voralb

Homepage vhs Raum Bad Boll/Voralb:
www.vhsraumbadbollvoralb.de




**VHS – Außenstelle
Bad Boll**

Kontaktdaten der Außenstellenleiterin Bad Boll
Bettina Geiger, Hauptstraße 94, 73087 Bad Boll
Telefon 07164 808-23, Fax 07164 808-33
E-Mail: bgeiger@bad-boll.de

Anmeldezeiten:
Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr
Di. 14.00 – 18.00 Uhr

Fluent Flow – Englisch Konversation Praxis

Dozent: Mike Trupiano

Nehmen Sie an unserem 90-minütigen Englisch-Konversationskurs teil – ideal für Lernende mit mittlerem bis fortgeschrittenem Niveau. Mit spannenden Themen, Vokabeltraining und geführten Diskussionen stärken Sie Ihr Selbstvertrauen und sprechen klarer und natürlicher.

Kurs: 2524060201, Gebühr: nach Teilnehmerzahl: 6 TN: 98,00 Euro, 7 TN: 85,00 Euro, 8 TN: 76,00 Euro, 9 TN: 66,00 Euro

Montag, ab 6. Oktober 2025, 10.00 – 11.30 Uhr, 8 Termine
Dorfhaus Eckwälden, Saal, Schulgasse 4, Bad Boll

Wilde Küchenwerkstatt mit Krisztina Kanyo

Dozent: Krisztina Kanyo, Wildkräuterpädagogin

Es ist Herbst, es ist Zeit für Erntedankfest und Vorbereitung für die kalte Jahreszeit. Sei dabei und lerne wie man:

aus Wildkräutern: – Bitterstoff Tropfen-Leberstark-Magenwohl herstellt – wie sich das Harz von Nadelbäumen zu einer Heilsalbe verwandeln lässt – Erkältungssalbe aus Harz. Und zum Schluss aber nicht zuletzt: leckere Kürbis-Cracker mit Wildkräutern

Bitte beachten: Materialien werden von Dozentin bereitgestellt
Materialkosten: 17,00 € sind in der Kursgebühr enthalten.

Kurs: 2523050203, Gebühr: 36,00 Euro

Samstag, 11. Oktober 2025, 10.00 – 13.00 Uhr

Heinrich-Schickhardt-Schule, Schulküche, Schulweg 1, Bad Boll

Pilates (Mittelstufe/ für Fortgeschrittene)

Dozentin: Martina Lutz, Pilatestrainerin

Die Grundprinzipien von Pilates sind dir bekannt und die Übungen können fließend ausgeführt werden. Tiefenmuskulatur und Powerhouse können somit noch mehr verstärkt werden. Ich freue mich auf Euch!

Bitte beachten: Handtuch, Getränk, warme Socken, Yogamatte mitbringen.

Kurs: 2523020213, Gebühr: 65,00 Euro

Donnerstag, ab 18. September 2025, 19.45 – 20.45 Uhr,

13 Termine

Seniorenwohnanlage, Mehrzweckraum groß, Blumhardtweg 30, Bad Boll

NEU – NEU

Selbstbehauptungstraining für Kinder ((5-8 Jahre)

Dozentin: Katrin Bock

Ihr Kind ist schüchtern, traut sich nichts zu? Haben Sie Angst, dass Ihr Kind „unter geht“?

An diesen zwei Vormittagen trainieren Ihre Kinder spielerisch und mit viel Spaß ganz „ernste“ Themen z. B.:

- wie wichtig die Körpersprache ist!
- Klar zu kommunizieren und Grenzen aufzuzeigen!
- alle Gefühle sind ok, aber wie können sie sozialverträglich mit teilweise herausfordernden Gefühlen umgehen?
- Was können sie tun, wenn sie beleidigt werden oder ihnen etwas weggenommen wird?
- Wie sie Gefahren erkennen und sie „richtig“ reagieren können.
- Wo und wie hole ich richtig Hilfe?

Bitte beachten: gemütliche Kleidung, Turnschuhe oder Stoppersocken, Mäppchen, Snack, Getränk mitbringen.

Kurs: 2521050203, Gebühr: 49,00 Euro

Samstag, 27. September 2025, 9.30 – 12.00 Uhr

Sonntag, 28. September 2025, 9.30 – 12.00 Uhr

Seniorenwohnanlage, Mehrzweckraum groß, Blumhardtweg 30, Bad Boll

NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU



VHS – Außenstelle Hattenhofen

Kontaktdaten der Außenstellenleiterinnen Hattenhofen

Natalie Colakyan, Hauptstraße 45, 73110 Hattenhofen

Telefon 07164 91009-14, Fax 07164 91009-25

E-Mail: natalie.colakyan@hattenhofen.de

Sarah Hauer, Hauptstraße 45, 73110 Hattenhofen

Telefon 07164 91009-0, Fax 07164 91009-25

E-Mail: sarah.hauer@hattenhofen.de

Anmeldezeiten:

Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr

Do. 14.00 – 16.00 Uhr

Folgende Kurse bieten wir Ihnen an:**IT-/Medien-Grundlagen/Allgemeine Anwendungen
Routenplanung mit Komoot**

Komoot live erleben

Dozentin: Patricia Lippmann

Kurs: 2525010501, Gebühr: 38,00 Euro

Donnerstag, 25. September 2025, 9.00 – 12.00 Uhr

Rathaus, Sitzungssaal, Hauptstraße 45, Hattenhofen

Gymnastik/Bewegung/Körpererfahrung**Fitness und Wohlbefinden durch Spaß an der Bewegung**

Dozentin: Elke Weber, Trainerin B-Lizenz, DTB Rückenschultrainerin, DTB-Trainerin Beckenboden, DTB-Trainerin Osteoporoseprävention, DOSB-Übungsleiterin B Sport in der Prävention

Kurs: 2523020501, Gebühr: 56,00 Euro

Donnerstag, ab 25. September 2025, 17.15 – 18.30 Uhr,

9 Termine

Sillerhalle, Mehrzweckraum, Hauptstraße 24, Hattenhofen

Kinderkurse**Kinderyoga für Kinder von 4 – 6 Jahre**

Dozentin: Yvonne Utz

Kurs: 2523010503, Gebühr: 27,00 Euro

Freitag, ab 26. September 2025, 16.00 – 16.45 Uhr, 5 Termine

Grundschule, Bewegungsraum, Schulgasse 2, Hattenhofen

Thailändische Küche

Dozent: Veraya Keller

Kurs: 2523050504, Gebühr: 20,00 Euro

Freitag, 26. September 2025, 18.00 – 22.00 Uhr

oder

Kurs: 2523050505, Gebühr: 20,00 Euro

Freitag, 24. Oktober 2025, 18.00 – 22.00 Uhr

Grundschule, Küche, Schulgasse 2, Hattenhofen

KI (ChatGPT) – für den privaten Einsatz? – UNBEDINGT!

Dozentin: Patricia Lippmann

Kurs: 2525010502, Gebühr: 19,00 Euro

Donnerstag, 2. Oktober 2025, 14.00 – 15.30 Uhr

Rathaus, Sitzungssaal, Hauptstraße 45, Hattenhofen

Die Heldenschmiede 2.0 – stark und mutig in die Zukunft/Aufbaukurs

Dozentin: Robin Fuller

Kurs: 2521060501, Gebühr 94,00 Euro

Samstag, ab 11. Oktober 2025, 9.30 – 11.30 Uhr, 4 Termine

Bürgerhaus Farrenstall, Saal, Ringstraße 3, Hattenhofen

Die Heldenschmiede – stark und mutig in die Zukunft/Basis-

Dozentin: Robin Fuller

Kurs: 2521060502, Gebühr 94,00 Euro

Samstag, ab 11. Oktober 2025, 13.30 – 15.30 Uhr, 4 Termine

Bürgerhaus Farrenstall, Saal, Ringstraße 3, Hattenhofen

**Änderungswünsche
können wir aus Zeitgründen
leider nicht immer
berücksichtigen.
Vielen Dank für Ihr Verständnis!**



Backworkshop „Herbstlicher Kochkurs: Flammkuchen auf Stoneware & Kürbisgenüsse“

Dozentin: Sandra Allesch

Kurs: 2523050502, Gebühr: 26,00 Euro**Samstag, 18. Oktober 2025, 9.30 – 13.30 Uhr**

Grundschule, Küche, Schulgasse 2, Hattenhofen



Die ausführlichen Kursbeschreibungen finden Sie auf unserer Homepage oder im VHS-Heft

**Kontaktdaten der Außenstellenleiterin Heiningen**

Susanne Bühler, Bezgenrieter Straße 11, 73092 Heiningen

Telefon 07161 920 774, E-Mail: info@buecherei-heiningen.de

Anmeldezeiten:

Mo., Mi., Do., Fr. 8.30 – 12.00 Uhr (telefonisch)

Di., Do. 15.00 – 19.00 Uhr (auch persönlich)

Mi. 14.00 – 16.00 Uhr (auch persönlich)

Beginnende Kurse

Folgende Kurse beginnen demnächst und haben noch freie Plätze. Sofern nicht anders vermerkt finden sie in der Ernst-Weichel-Schule, Heiningen statt. Bitte beachten Sie auch unsere Online-Kurse, die hier nicht aufgeführt sind.

2522016601**Lieben Sie Lesen?**

Ulrich Schlecht

Beginn: Dienstag, 7. Oktober 2025, 19.00 – 20.30 Uhr, 4 Termine.

Gebühr: 38,00 €

Weitere Informationen und Anmeldung: <https://www.vhsraumbad-bollvoralb.de/programm/kurs/2522016601>**2521096609****Vortrag: Italienische Traumlandschaften: Sizilien von Palermo über die Inseln**

Rolf Beck, Geopuls

Beginn: Mittwoch, 8. Oktober 2025, 19.30 – 21.00 Uhr, 1 Termin.

Gebühr: 6,00 € Vorverkauf. Abendkasse: 8,00 €

Weitere Informationen und Anmeldung: <https://www.vhsraumbad-bollvoralb.de/programm/kurs/2521096609>**2523066601****Hypnose Heilmethode oder Hokuspokus?**

Bernd Ludwig

Beginn: Dienstag, 14. Oktober 2025, 19.00 – 22.00 Uhr, 1 Termin.

Gebühr: 12,00 €

Weitere Informationen und Anmeldung: <https://www.vhsraumbad-bollvoralb.de/programm/kurs/2523066601>**2524026601****Chinesisch (A1.1) für Anfänger:innen ohne Vorkenntnisse – Online**

Hongli Yang

Beginn: Mittwoch, 15. Oktober 2025, 17.00 – 18.30 Uhr, 10 Termine.

Gebühr: 90,00 €

Weitere Informationen und Anmeldung: <https://www.vhsraumbad-bollvoralb.de/programm/kurs/2524026601>**2522106601****Naturseifen selbst herstellen**

Ursel Schmitt

Beginn: Donnerstag, 16. Oktober 2025, 18.00 – 20.00 Uhr,

1 Termin.

Ernst-Weichel-Schule, Schulküche, Bezgenrieter Straße 11, Heiningen

Gebühr: 20,00 € + Materialkosten

Weitere Informationen und Anmeldung: <https://www.vhsraumbad-bollvoralb.de/programm/kurs/2522106601>**2523016622****Transformierendes Breathwork**

Jens Czechtizky

Beginn: Dienstag, 21. Oktober 2025, 19.30 – 21.00 Uhr, 1 Termin.

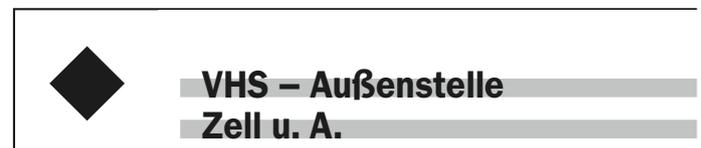
Gebühr: 20,00 €

Weitere Informationen und Anmeldung: <https://www.vhsraumbad-bollvoralb.de/programm/kurs/2523016622>**2522106603****Dekoratives aus Trockenblumen**

Monika Baum

Beginn: Samstag, 25. Oktober 2025, 15.00 – 16.30 Uhr, 1 Termin.

Gebühr: 13,00 € + Materialkosten

Weitere Informationen und Anmeldung: <https://www.vhsraumbad-bollvoralb.de/programm/kurs/2522106603>**Kontaktdaten der Außenstellenleitung Zell u. A./Aichelberg**

Karin Schwarz, Lindenstraße 1 – 3, 73119 Zell u. A.

Telefon 07164 807-24, Fax 07164 807-77

E-Mail: K.Schwarz@zell-u-a.de

Anmeldezeiten:

Mo., Di., Do., Fr. 7.45 – 12.00 Uhr

Di. 16.00 – 18.00 Uhr

Do. 14.00 – 17.00 Uhr

Bei nachfolgenden Kursen sind noch Plätze frei:

Meditatives Arbeiten mit Ton**Dozentin: Daniela Seidler**

Bitte beachten: Bitte ein Handtuch und einen Karton, um die entstandene Tongestaltung unbeschadet mit nach Hause nehmen zu können, mitbringen.

Materialkosten sind in den Kursgebühren enthalten.

Kurs: 2523010701, Gebühr: 78,00 Euro

Dienstag, ab 30. September 2025, 19.00 – 20.30 Uhr, 3 Termine

Grundschule, Kunstraum, Schulstraße 15, Zell u. A.

Contemporary Dance Kurs**Dozentin: Luisa Ziegler**

Dynamisch und ausdrucksstark! Contemporary Dance oder auch zeitgenössischer Tanz ist eine vielseitige Tanzform, die verschiedene Elemente aus Modern Dance, Ballett und Jazz Dance vereint.

Die Atmung, die Körpermitte, der Wechsel von Körperspannung und Fallenlassen und die Verbindung zum Boden spielen eine wichtige Rolle.

Das Training besteht aus einem Warm-up mit technischen und tänzerischen Elementen, gefolgt von einem Fitness & Stretching-Teil und den Choreographien.

Die Unterrichtseinheiten bauen grundsätzlich aufeinander auf, wir nehmen aber alle wieder mit, wenn Termine zwischendrin nicht möglich sind.

Eine Probestunde ist jederzeit möglich, ich freue mich auf Euch!

Bitte beachten: Kommt gerne in bequemen Sportklamotten, die den Boden berühren dürfen sowie Socken und etwas zu Trinken.

Kurs: 2523020721, Gebühr: 10,00 Euro für die Verwaltung des Kurses

Dienstag, ab 30. September 2025, 20.00 – 21.30 Uhr, 10 Termine
Gemeindehalle, Gymnastikraum, Eingang seitlich, Schulstraße 17, Zell u. A.

Erlebe die Wirkung der Wim Hof Methode – Eisbaden und Atemtechnik

Dozentin: Fenja Wenzlaff, Wim-Hof-Method Instructor

Erlebe die Wirkung der Wim-Hof-Methode – eine Kombination aus Atemtechniken, Kälte und mentalem Fokus.

Anmeldungen und weitere Informationen unter nachfolgendem Link:

<https://www.wimhofmethod.com/activities/wim-hof-grundlagen-workshop-zell-unter-aichelberg-fenja-wenzlaff-1/66935>
oder unter wimhoffeni@web.de

Bitte beachten: Handtücher und Badebekleidung mitbringen

Kurs: 2523060701, Gebühr: 111,10 Euro

Samstag, 4. Oktober 2025, 10.00 – 15.00 Uhr

Gemeindehalle, Gymnastikraum, Eingang seitlich, Schulstraße 17, Zell u. A.

Ein Stück vom Glück

Dozentin: Karin Lindner, KaLi-Coaching Business- und Privat-coach

Bitte beachten: Da wir uns auch bewegen werden, tragen Sie bitte lockere Kleidung.

Kurs: 2521060701, Gebühr: 61,00 Euro

Montag, ab 6. Oktober 2025, 18.00 – 19.30 Uhr, 2 Termine

Grundschule, Kunstraum, Schulstraße 15, Zell u. A.

Japanische Tuschkmalerei (Sumi-E)

Dozentin: Barbara Grupp

Kurs: 2522070701, Gebühr: 156,00 Euro

Donnerstag, ab 16. Oktober 2025, 16.30 – 18.30 Uhr, 8 Termine

SeigenDojo, Weilheim/Teck

Dekorative Kürbisse aus Stoff

Dozentin: Christa Kriegel

Kurs: 2522090701, Gebühr: 37,00 Euro

Montag, 20. Oktober 2025, 19.00 – 22.00 Uhr

Patchworklädle, Bruck 8, 73119 Zell u. A.

Anmeldungen unter www.vhsraumbadbollvoralb.de oder Rückfragen unter der Rufnummer 07164 807-24, Frau Schwarz.

Sonstige Mitteilungen

Die gute Tat

VERSCHENKBÖRSE

Verschenkt wird ...

2 Kunststoffmostfässer 60 l | 3 alte Golfschläger (Eisen) und 1 Putter | Ikea Deckenlampe Typ S0201 Leding H: ca. 10,5 cm B: ca. 71cm, silber, geeignet für 3 x 35 W Halogen, GU10 | Fahrradhelm Bikemate SP 55 vermutlich 2018/01 produziert, selten bisher verwendet, Einhand-Größenverstellungssystem, 11-Kanal-Belüftungssystem, Insektenschutznetz, Reflektierende Details, Kopfumfang: S/M: 54 – 59 cm | Langlaufschuhe Salomon 301 SR weiß lila, Größe ca. 7,5/8 | Schreibtisch trapezförmig ca. H: 72 cm, T: 70 cm, B: lange Seitenlänge 160 cm, kurze Seitenlänge 80 cm. Alufüße stabil auch als Arbeitstisch verwendbar | Couch/Wohnzimmerleuchte Honsel, inkl. 5 x E14 (jeweils max. 28 W) Eco Halogen Leuchtkörper | Teppich 1,2 m x 2 m blau-beige | Telefon 9152388

Vielseitig verwendbares Näh – und Bastelmaterial (evtl. Schule/Kindergarten) oder Hobby | Telefon 015203340291 oder 3441

Für Studierende der Elektrotechnik/Elektronik, diverse Fachbücher, verschiedene dtv-Taschenbücher von Beck-Texte (Recht), verschiedene Ordnerregister, 3M Overhead-Folien | Telefon 0176 21637538

Goldfische in großer Anzahl von klein bis groß | ab dem 29. September 2025 | Telefon 800910

Esstisch ausziehbar, Buche/Echtholz, mit Glasplatte (Milchglas), ca.130 (bzw. 230 cm) x 90 cm | Klavier, 108 cm hoch, 143 cm breit, 53 cm tief, incl. Hocker | Telefon 0176 41669979

Gut erhaltene elektr. Heimorgel Marke Yamaha Model FC 10, mit Bank | Telefon 0716125644

4 Regenwassertonnen 120 l | Telefon 4601

Wäschetrockner | Telefon 4153

Große Brottrommel, WMF, Edelstahl mit Riffelglas | Standmixer 1,5 l WMF, Edelstahl | Telefon 909400

Bettrahmen 160 x 200 cm, weiß, sehr guter Zustand mit 2 Latenrosten je 80 cm | Telefon 01722873637

Gesucht wird ...

Sehr leichten Rollator | Telefon 017639344932

Sollten Sie etwas gefunden haben, wenden Sie sich bitte direkt an den Anbieter.

Ihre Anzeigen können Sie wie folgt aufgeben:

Telefon 07164 91004-14

Telefax 07164 91004-60

E-Mail: mbl@gvv-boll.de

Annahmeschluss: montags, 10.00 Uhr (vor Feiertagen entnehmen Sie bitte den Annahme-/Abgabeschluss bitte dem Mitteilungsblatt).

Ihre Anzeige wird **2-mal** ausgeschrieben. Bitte teilen Sie uns mit, wenn Ihre Anzeige erfolgreich war. Danke!

Sonstige Einrichtungen

Zur Eröffnung des Heil- und Therapiezentrums

Gerhardus Michael Lang Haus – Bad Boll

Dr. Gerhardus Lang – Arzt und Begründer – entwickelte früh die Vision einer Praxis, die klassische Medizin mit Naturheilverfahren verbindet.

1961 übernahm Dr. Gerhardus M. Lang die damals anthroposophische Praxis Dr. Wolf als praktischer Arzt und Geburtshelfer in der Klinge 10. 1974 erfolgte der Umzug in die jetzigen Räumlichkeiten an der Klinge 10/1 (Samuel-Hahnemann-Weg). Der Bau des Praxisgebäudes erfolgte mit dem Architekten Walter Baur, der Funktionalität und eine menschlich warme Atmosphäre in die Gestaltung einfließen ließ. Von ihm befinden sich in Bad Boll viele prägende private und öffentliche Gebäude.

Von 1983 bis 1995 begründete Dr. Gerhardus M. Lang mit Jürgen Becker (homöopathischer Arzt aus Freiburg) die Bad Boller Homöopathiewoche, die den Ort weit über die Region hinaus vor allem für die klassische Homöopathie bekannt machte.

Künstlerische Akzente setzt die enge Verbindung zur Familie Lichtenford. Originalwerke von Alfred Lichtenford (*Bielefeld 1902 – † Göppingen 1986) prägen die Praxis bis heute.

Im Zuge der Neugestaltung 2024/25 erhielt das Zentrum ein geschärftes Profil. Dabei wurde das in Bad Boll entwickelte „Jungebad“ als Angebot eingeführt.

Heute arbeitet dort ein vielseitiges, interdisziplinäres Team bestehend aus Homöopathie, manueller Therapie, Podologie und Gesundheitspraktiken. Das Heil- und Therapiezentrum im Gerhardus Michael Lang Haus – Bad Boll ist heute ein Ort der Begegnung, Heilung und Entwicklung und möchte die von Dr. Gerhardus M. Lang geschaffene Tradition lebendig halten, offen zu bleiben für neue medizinische und naturheilkundliche Impulse – die den Menschen, und nicht die Pharmazie in den Mittelpunkt stellt.

„Ohne Dr. Gerhardus Michael Lang gäbe es dieses Haus nicht. Er war Begründer, Motor und bleibt unser „Schutzpatron“. Gemeinsam mit seiner Tochter Eva Lang hat er den Weg bereitet – wir setzen ihn mit Dankbarkeit und Verantwortung fort.“

Gemeinde Zell u. A.



Rathaus Zell u. A., Lindenstraße 1–3, 73119 Zell u. A., Telefon 07164 807-0
 Fax 07164 807-77, E-Mail: gemeinde@zell-u-a.de, Internet: www.zell-u-a.de
 Mo., Di., Do. und Fr., 7.45 – 12.00 Uhr; Di., 16.00 – 18.00 Uhr; Do., 14.00 – 17.00 Uhr; Mi., geschlossen

Amtliche Bekanntmachungen



Gratulationen

Diese Woche gratulieren wir allen Jubilaren, die namentlich nicht genannt werden, ganz herzlich zum Geburtstag und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute.

Bitte beachten Sie, dass gemäß § 50 Bundesmeldegesetz nur noch der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag veröffentlicht werden dürfen.



Standesamtliche Mitteilungen

Verstorben ist am 15. September, Anna Elisabeth Costiuk.
 Verstorben ist am 15. September, Erika Roos.

Den Hinterbliebenen sprechen wir unsere herzliche Anteilnahme aus!

Rückblick Dorffest 21. September 2025



Am vergangenen Sonntag feierten die Zellerinnen und Zeller sowie die Pliensbacherinnen und Pliensbacher ihr Dorffest. Bei herrlichem Spätsommerwetter zog unser beschaulicher Ort wieder zahlreiche Gäste aus nah und fern an, die sich die einzelnen kulinarischen Köstlichkeiten schmecken ließen.

Die heimelige Atmosphäre, gepaart mit einem vielfältigen Angebot wird von vielen Besuchenden seit Jahren sehr geschätzt. Auch in diesem Jahr wurde zur Musik des Musikvereins Gruibingen geschunkelt und gegessen.

Ein ganz besonderes Dankeschön geht natürlich an die Gäste, die hoffentlich ein schönes Fest gefeiert haben und viel von dieser Freude mit nach Hause und in ihren Alltag nehmen konnten.

Herzlichst
Christopher Flik
Bürgermeister



Fußverkehr in Zell unter Aichelberg – Fortsetzung des Fußverkehrs-Checks mit einer öffentlichen Begehung

Als eine von fünfzehn Kommunen nimmt die Gemeinde Zell u. A. in diesem Jahr an den Fußverkehrs-Checks Baden-Württemberg teil. Unter dem Motto „Gehwege frei räumen“ wird der Fußverkehr in Zell u. A. gemeinsam mit Bürgerinnen und Bürgern, Politik und Verwaltung genau unter die Lupe genommen.

Der erste Beteiligungsbaustein war der Auftaktworkshop im Juli. Jetzt geht der Fußverkehrs-Check mit den Begehungen in die nächste Runde.

Die Route beginnt an der Bushaltestelle Weilheimer Straße und führt über die Kirchheimer Straße in die Lindenstraße. Anschließend geht es über den Friedhofsweg vorbei am Friedhof in die Schulstraße. An der Grundschule vorbei auf die Göppinger Straße bis zur Kreuzung Boller Straße um in die Umlandstraße einzubiegen. Anschließend geht es über den Kirchenweg nach Pliensbach mit Abschluss am Glöckle.

Unterwegs werden Probleme und Lösungsmöglichkeiten diskutiert, wobei Ihre alltäglichen Erfahrungen die notwendige lokale Expertise bilden. Typische Fragestellungen sind zum Beispiel: Wo ist der Bürgersteig zu eng, wo eine sichere Straßenquerung erforderlich, wo eine (bessere) Beleuchtung sinnvoll?

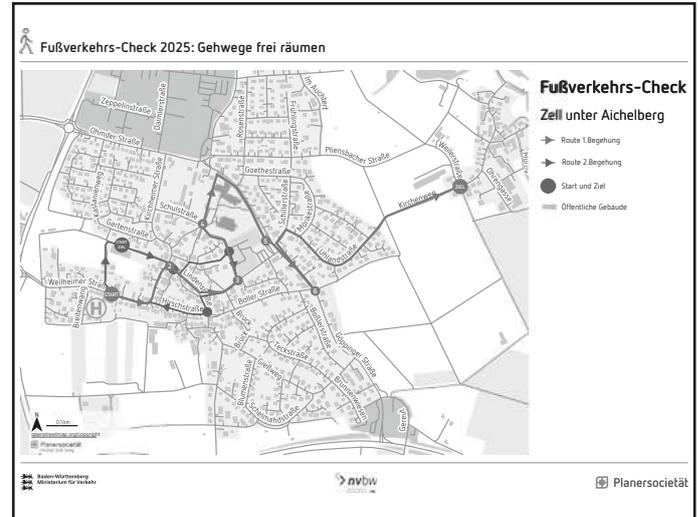
Wir laden Sie herzlich ein, sich auch in dieser Phase mit Ihren Alltagserfahrungen beim Fußverkehrs-Check einzubringen. Helfen Sie uns zu entscheiden, welche Veränderungen am dringlichsten sind!

Die Begehung findet statt:

Datum: **1. Oktober**

Uhrzeit: **16 – 18 Uhr**

Treffpunkt: **Bushaltestelle Weilheimer Straße**



Kommenden Samstag ist Altpapiersammlung

Der TSG führt am **Samstag, 27. September 2025**, die nächste Altpapiersammlung im Gemeindegebiet durch. Gesammelt werden Zeitungen, Zeitschriften, alte Telefonbücher und Kataloge, Broschüren, Verkaufsverpackungen aus Pappe.

Bitte stellen Sie das Papier gebündelt und gut sichtbar morgens am Straßenrand bereit, damit es die Helfer sehen können. Denken Sie bitte beim Packen der Kartons und Bündel daran, dass diese nicht so schwer werden. Je gesammelte Tonne Papier erhalten die Vereine ein gutes Geld für Ihre Vereinskasse.

Bitte unterstützen Sie die Vereine, denn die Spende kommt dem Verein und somit auch den Zellern Bürgerinnen und Bürgern zu Gute.

Termine im Oktober

2. Oktober	Abholung Biomüll	Gemeindegebiet
5. Oktober	Erntedank mit Brotverkauf Konfis – ev. Kirchengemeinde	ev. Martinskirche
6. Oktober	Abholung Gelber Sack	Gemeindegebiet
8. Oktober	Abholung Hausmüll	Gemeindegebiet
9. Oktober	Abholung Biomüll	Gemeindegebiet
12. Oktober	Jugendsonntag – ev. Jugend	ev. Gemeindehaus
16. Oktober	Gemeinderatssitzung	Sitzungssaal Rathaus Zell u. A. Gemeindegebiet Gemeindehalle
16. Oktober	Abholung Biomüll	Gemeindegebiet
19. Oktober	Seniorennachmittag – Gemeinde u. Landfrauen	Gemeindegebiet
20. Oktober	Abholung Gelber Sack	Gemeindegebiet
22. Oktober	Abholung Hausmüll	Gemeindegebiet
23. Oktober	Grüngutsammlung	Gemeindegebiet
23. Oktober	Abholung Biomüll	Gemeindegebiet
23. Oktober	Bunter Nachmittag – ev. Kirchengemeinde	ev. Gemeindehaus
25. Oktober	Lindenmarkt	Sportgelände/ unter den Linden Gemeindegebiet Gemeindegebiet
27. Oktober	Abholung Papiertonne	Gemeindegebiet
30. Oktober	Abholung Biomüll	Gemeindegebiet

Hinweis – Führerscheinanträge digital stellen

Das Landratsamt Göppingen bietet für verschiedene Führerscheinanträge die Möglichkeit diese digital zu stellen.

Bitte informieren Sie sich auf der Homepage des Landratsamtes Göppingen, Führerscheinstelle, auf welche Anträge dies zutrifft und was hierbei beachtet werden muss.

Der Gang zum Bürgerbüro sowie zusätzliche Verwaltungsgebühren entfallen somit.

Online zum Traumjob bei der Gemeindeverwaltung

Bewerberportal auf www.zellua.de gestartet

Das neue Online-Bewerbungsportal der Gemeindeverwaltung vereinfacht den Bewerbungsprozess, erhöht die Transparenz und sichert die umfangreichen datenschutzrechtlichen Vorgaben der sensiblen Bewerberdaten. Der Zugang für Bewerbende ist leicht und ohne vorherige Anmeldung möglich. „Die neue Plattform bietet eine benutzerfreundliche Oberfläche“, so Bürgermeister Christopher Flik, „die Bewerberinnen und Bewerber laden Lebenslauf, Anschreiben und Zertifikate hoch und haben nach wenigen Klicks und innerhalb weniger Minuten ihre Bewerbung eingereicht“.

Das Online-Bewerbungsportal ist ab sofort unter www.zellua.de/Rathaus/Stellenausschreibungen verfügbar. Aktuell sind Stellen als Aufsichtsperson des Grünmassesammelplatzes, als Springkraft im Naturkindergarten und für ein Vertiefungspraktikum im gehobenen Verwaltungsdienst ausgeschrieben.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Stellenausschreibung

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir eine pädagogische Fachkraft als

Krankheits- und Urlaubsvertretung (m/w/d)

für unseren Naturkindergarten „Butzbachzwerge“

Es erwartet Sie:

- Eine unbefristete Beschäftigung auf Minijob-Basis.
- Eine tarifliche Bezahlung je nach Qualifikation bis Entgeltgruppe SuE 8a, inkl. Jahressonderzahlung.

Wir erwarten:

- Freude an der Arbeit mit kleinen Kindern,
- viel Einfühlungsvermögen und Geduld,
- Flexibilität, Teamfähigkeit und Engagement.

Nähere Informationen erhalten Sie gerne bei:

Frau Heike Oltmanns, Telefon 0177 6988 410 oder naturkita-leitung@zell-u-a.de

Sie möchten sich bewerben? Dann richten Sie Ihre Bewerbung bitte bis spätestens 28. September an die Gemeindeverwaltung Zell u. A., Lindenstraße 1 – 3, 73119 Zell u. A., bevorzugt über unseren Bewerbungsmanager auf unserer Homepage www.zellua.de/Rathaus/Stellenausschreibungen.

Unsere Informationen nach Artikel 13 DSGVO finden Sie unter www.zellua.de/rathaus-verwaltung/rathaus/downloads/datenschutz.html



Stellenausschreibung

Minijob

Aufsichtsperson für den Grüngutsammelplatz

Der Aufgabenbereich umfasst:

- Überwachung und Kontrolle des Grüngutsammelplatzes während den Öffnungszeiten
- Unterstützung der Bürger*innen beim ordnungsgemäßen Abladen von Grüngut
- Einhaltung der Sicherheits- und Umweltvorschriften sicherstellen
- Ansprechpartner*in für Fragen und Hilfestellungen vor Ort
- Kleinere Reinigungsarbeiten und Pflege des Platzes

Wir bieten Ihnen:

- Flexible Einsatzzzeiten an Wochenenden und oder Wochentagen nach Absprache
- Eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Faire Vergütung auf Minijob-Basis
- Ein freundliches und unterstützendes Team

Wir erwarten von Ihnen:

- Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Freundliches und serviceorientiertes Auftreten
- Gute Kommunikationsfähigkeit im Umgang mit Bürger*innen
- Körperliche Belastbarkeit und Bereitschaft zur Arbeit im Freien

Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre kurze Online-Bewerbung.

Nähere Informationen erhalten Sie gerne bei:
Herrn Greiner, Telefon 0177 6988 418

Mitmachen auf dem Zeller Weihnachtsmarkt

Der Weihnachtsmarkt von Zell u. A. ist mit seinem individuellen weihnachtlichen Ambiente weit über die Dorfgrenzen hinaus bekannt. Besuchende aus den Landkreisen Göppingen und Esslingen werden durch seine weihnachtliche und bunte Vielfalt aus Selbstgemachtem kulinarischen Schmankerln und Geschenkartikeln angezogen.

Trotz Sommer, Sonne, Sonnenschein starten bereits jetzt die Vorbereitungen für das weihnachtliche Event am **Sonntag, 14. Dezember, von 13 bis 18 Uhr.**

Vereine, Privatpersonen, die Grundschule sowie unsere Kindertageseinrichtungen können sich ab sofort mit ihrem Stand oder einem Programmpunkt für den Zeller Weihnachtsmarkt anmelden. Das Anmeldeformular ist auf unserer Homepage www.zellua.de unter den aktuellen Mitteilungen zu finden. Anmeldefrist: 31. Oktober.

Weihnachtsbaum gesucht

Die Gemeinde Zell u. A. sucht für die Advents- und Weihnachtszeit erneut Weihnachtsbäume für die Ortsmitten in Zell und Pliensbach sowie für kommunale Liegenschaften. Sollten Sie eine schön gewachsene Tanne im Garten haben, welche Ihnen vielleicht auch zu groß gewachsen ist und die Sie der Gemeinde zur Verfügung stellen möchten, melden Sie sich doch bitte telefonisch im Rathaus unter der Nummer 07164 807-0 oder per E-Mail an gemeinde@zell-u-a.de. Vielen Dank im Voraus, Ihre Gemeindeverwaltung.

Defekte Straßenlaternen melden – ganz bequem von zu Hause aus

Innerhalb der Gemeinde wird die Straßenbeleuchtung turnusmäßig gewartet. Dennoch kann es vorkommen, dass Straßenlaternen mutwillig zerstört werden oder durch einen technischen Defekt nicht funktionieren.

Wenn Ihnen eine defekte Straßenbeleuchtung aufgefallen ist, können Sie diese selbst der Netze BW über den unten stehenden Link melden.

<https://www.netze-bw.de/dienstleistungskunden/beleuchtung/stoerung-strassenbeleuchtung>

Defibrillatoren – 3 Lebensretter in Zell u. A.

In der Gemeinde Zell u. A. stehen drei Defibrillatoren bereit, um im Notfall Leben retten zu können. Diese lebensrettenden Geräte sind an verschiedenen strategischen Standorten in der Gemeinde platziert:

1. Kreissparkasse:

Im Eingangsbereich der Kreissparkasse, Lindenstraße 4, befindet sich ein Defibrillator, der für alle Bürgerinnen und Bürger rund um die Uhr zugänglich ist.

2. Gemeindehalle:

In der Gemeindehalle, Schulstraße 17, ist der Defibrillator im Regieraum untergebracht. Dieser ist während der Öffnungs- und Trainingszeiten in der Gemeindehalle zugänglich.

3. Sportgelände Gereut:

Auf dem Sportgelände Gereut ist im Vereinsheim bei den Toiletten der dritte Defibrillator stationiert. Dieser steht für alle Sportlerinnen und Sportler des Zellers Bergs zur Verfügung. Der Tennisclub Zell – Aichelberg hat ebenfalls Zugang zum Defibrillator.

Weitere Defibrillatoren im Umkreis und deutschlandweit können Defibrillatorkataster unter <http://definetz.online/defikataster-hp> eingesehen werden. Hier sind auch diese drei Defibrillatoren zu finden.

Jeder kann im Notfall Erste Hilfe leisten, auch Sie! Also stehen Sie im Notfall nicht daneben, helfen Sie mit um Leben zu retten!

Vorankündigung Seniorennachmittag

Sonntag, 19. Oktober 2025

Der Herbst steht vor der Tür und somit naht nun endlich wieder der Zeller Seniorennachmittag.

Am Sonntag, 19. Oktober, findet der Seniorennachmittag ab 14 Uhr in der Gemeindehalle statt, zu dem alle Mitbürgerinnen und Mitbürger ab dem 70. Lebensjahr herzlich eingeladen sind.

Wie immer gibt es ein schönes Rahmenprogramm und die Landfrauen bringen Kuchen und Torten für die Kaffeerunde mit.

Bitte merken Sie sich den Termin vor – die persönlichen Einladungen erhalten Sie in den kommenden Tagen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Am Seniorennachmittag wird wieder ein **Fahrdienst** angeboten. Sie werden von zu Hause abgeholt und nach der Veranstaltung wieder heimgefahren. **Bitte melden Sie sich hierzu bis spätestens Montag, 13. Oktober, telefonisch auf dem Rathaus unter der Telefonnummer 07164 807-0.**

Satzung über die Erhebung der Grund- und Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung)

Auf Grund von § 4 der Gemeindeordnung und §§ 2 und 9 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg in Verbindung mit

§§ 1, 50 und 52 des Landesgrundsteuergesetzes für Baden-Württemberg und §§ 1, 4 und 16 des Gewerbesteuergesetzes hat der Gemeinderat der Gemeinde Zell u. A. am 18. September folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Steuererhebung

1. Die Gemeinde Zell u. A. erhebt von dem in ihrem Gebiet liegenden Grundbesitz Grundsteuer nach den Vorschriften des Landesgrundsteuergesetzes für Baden-Württemberg.
2. Sie erhebt Gewerbesteuer nach den Vorschriften des Gewerbesteuergesetzes von den stehenden Gewerbebetrieben mit Betriebsstätte in der Gemeinde Zell u. A. und den Reisegewerbebetrieben mit Mittelpunkt der gewerblichen Tätigkeit in der Gemeinde Zell u. A.

§ 2 Steuerhebesätze

Die Hebesätze werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer
 - a) für die Betriebe der Land- und Forstwirtschaft (Grundsteuer A) auf 565 v. H.,
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 280 v. H.,
2. für die Gewerbesteuer auf 360 v. H. der Steuermessbeträge.

§ 3 Geltungsdauer

Die in § 2 festgelegten Hebesätze gelten erstmals ab dem Kalenderjahr 2026.

§ 4 Grundsteuerkleinbeträge

Grundsteuerkleinbeträge im Sinne des § 52 Abs. 2 des Landesgrundsteuergesetzes für Baden-Württemberg werden fällig

1. am 15. August mit ihrem Jahresbetrag, wenn dieser 15 Euro nicht übersteigt;
2. am 15. Februar und 15. August zu je einer Hälfte ihres Jahresbetrags, wenn dieser 30 Euro nicht übersteigt.

§ 5 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 1. Januar 2026 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung über die Erhebung der Grundsteuer und Gewerbesteuer vom 17. Oktober 2025 (Inkrafttreten am 1. Januar 2025) außer Kraft.

Hinweis

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Zell u. A., 18. September 2025

Flik
Bürgermeister

Aus dem Gemeinderat – Sitzungsbericht vom 18. September 2025

Bekanntgaben

BM Flik gab bekannt, dass der Gemeinderat innerhalb der Sommerpause per Umlaufbeschluss das gemeindliche Einvernehmen zu einem Bauvorhaben im Fliederweg und einem Baugesuch im Zaunkönigweg erteilt habe.

Bürger fragen – die Verwaltung antwortet

Aus den Reihen der Zuhörenden kamen keine Fragen oder Anregungen.

Ausbau Weilerstraße

BM Flik informierte, dass im Rahmen der Klausurtagung des Gemeinderats im Juli 2025 die Sanierung der Weilerstraße hoch

priorisiert worden sei. Sie soll in den Jahren 2026/2027 saniert werden. Aktuell erfolge die örtliche Bestandsaufnahme durch das Verbandsbauamt. Für die weiteren Planungen sei eine Kanalverlaufsermittlung des gesamten Kanalleitungsnetzes mit allen Hausanschlüssen notwendig. Der Leiter des Verbandsbauamts, Herr Scheiring ergänzte, dass dies analog wie in der Boßler- und Teckstraße durchgeführt werden soll. Für die örtliche Durchführung liege ein Angebot der Fa. Elmar Müller aus Deggingen vor. Bei Ausführung im Januar 2026 werde ein Nachlass von 3 % gewährt. Nach ausführlicher Beratung beschloss der Gemeinderat einstimmig die Beauftragung der Fa. Elmar Müller zum Angebotsbetrag von 29.321,01 €.

Herr Scheiring informierte, dass außerdem ein Angebot für das notwendige Baugrundgutachten vorliege. Auf Nachfrage eines Sprechers beschrieb er die beinhalteten Arbeiten detailliert: Es werden Bohrpunkte durch den vorhandenen Belag gesetzt, um die einzelnen Schichten und deren Dicke zu ermitteln. Die Bohrkernseien teilweise bis zu 3 m tief. Die Ergebnisse seien wichtig für eine darauffolgende Ausschreibung im Hinblick auf die Entsorgung oder eventuellen Wiederverwertung des anstehenden Materials. Nach kurzer Beratung beschloss der Gemeinderat einstimmig die Beauftragung der Fa. Grundwerk zum Angebotsbetrag von 27.029,66 €.

Feldwegmodernisierung Zell u. A. nach Bad Boll

BM Flik informierte, dass im Nachgang zur Sitzung des Gemeinderats im Juli 2025 die Gemeinde Bad Boll nun ebenfalls die Sanierung des Feldwegs „Alte Zeller Straße“ auf dem Teil der Gemarkung Bad Boll in Angriff nehmen wolle.

Der Leiter des Verbandsbauamts, Herr Scheiring ergänzte, dass der bauliche Zustand des Feldwegs auf der Boller Gemarkung sehr schlecht sei. Zur Gewährleistung der Verkehrssicherungspflicht solle in interkommunaler Zusammenarbeit eine zeitnahe und grundlegende Sanierung erfolgen. Dabei soll der vorhandene Belag gefräst, neu profiliert, im Bedarfsfall eine Bodenverbesserung durchgeführt und anschließend durchgängig mit einer Tragdeckschicht mit 10 cm Aufbaustärke asphaltiert werden. Dadurch werde die im Juli 2025 beschlossene Aufbringung einer Asphaltstritzschiicht entbehrlich. Die Sanierung soll im zeitigen Frühjahr 2026 durchgeführt werden. Eine Verbreiterung des Feldweges auf 3,50 m solle erfolgen, sodass der Feldweg den heutigen Anforderungen der modernen Landwirtschaft entspreche.

Ein Sprecher begrüßte die Verbreiterung des Feldweges und damit die bessere Befahrbarkeit mit den heutigen landwirtschaftlichen Maschinen. Der Begegnungsverkehr zwischen Landwirtschaft und Fahrradfahrern werde so ebenfalls erleichtert.

BM Flik ergänzte, dass bei dieser Art der Sanierung ein Förderantrag über das Förderprogramm „Nachhaltige Modernisierung ländlicher Wege“ gestellt werden könne. Bei erwarteten Kosten von ca. 85.000,00 € für den Teil auf Gemarkung Zell u. A. und einer Förderquote von 40 % lägen die verbleibenden Kosten bei ca. 44.000,00 €.

Auf Nachfrage eines Sprechers informierte Herr Scheiring, dass die Schäden im Weg keine Gefahr im Verzug darstellen würden. Den Verlauf von zwei überörtlichen Gasleitungen erläuterte er ausführlich. Er ergänzte, dass ebenso eine Verdolung sowohl den Feldweg wie auch die Landesstraße quere. Die Straßenbauverwaltung des Landes habe zwar festgestellt, dass diese Verdolung sanierungsbedürftig sei. Wann und in welchem Verfahren diese Verdolung saniert werde, stehe aber noch nicht fest.

Nach ausführlicher Beratung beschloss der Gemeinderat einstimmig die Modernisierung des Feldwegs „Alte Zeller Straße“. Die Verwaltung wurde beauftragt, einen Zuschussantrag zu stellen und nach Bewilligung die Tiefbauarbeiten in Kooperation mit der Gemeinde Bad Boll auszuschreiben.

1 Jahr Neubaugebiet „Rohrwiesenacker“ – Rückblick

Nachstehend die Rede von Herrn Bürgermeister Flik:

Sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderats, werte Zuhörerinnen und Zuhörer,

in der kommenden Woche ist es genau ein Jahr her, dass wir auf die Eröffnung des Neubaugebiets Rohrwiesenacker zurückblicken. 51 Wochen in denen wir beinahe täglich die Veränderungen

und Fortschritte sehen konnten, welche sich ergeben haben. Nach über sechs Jahren, beginnend 2018 mit der kommunalpolitischen Beschlussfassung und der daran anschließenden Planungs- und Genehmigungszeit, dem Aufkauf der landwirtschaftlichen Flächen und Erschließungsarbeiten konnten wir am 26. September letzten Jahres ein leider verregnetes Eröffnungsfest feiern. Seitdem wird fleißig gebuddelt und gebaut. In beinahe jeder Sitzung des Gemeinderats haben wir ein neues Bauvorhaben, zu dem über das gemeindliche Einvernehmen beraten werden muss.

Mit diesem Tagesordnungspunkt möchte ich Sie auch über die aktuelle Situation informieren und der Öffentlichkeit ganz transparent die aktuelle Lage schildern. Insgesamt hat die Gemeinde 29 Bauplätze für Einfamilienhäuser. Bereits 27 dieser Bauplätze wurden nach unserem festgelegten Bewerbungsverfahren, welches einfach, transparent und komplett digital durchgeführt wurde, durch Beschluss im Gemeinderat vergeben. Mit dem im Anschluss stattfindenden Tagesordnungspunkt möchten wir dann Bauplatz Nummer 28 vergeben, sodass noch ein Bauplatz zur Verfügung stünde, welcher zu gegebener Zeit ausgeschrieben wird.

Zuletzt am vergangenen Dienstag hatte ich einen Termin zur notariellen Beurkundung und konnte somit den 26. Bauplatz auch veräußern. Zwei Notartermine stehen noch in den kommenden Wochen aus. Leider mussten wir auch bereits im vergangenen Jahr eine Rückabwicklung eines bereits geschlossenen Kaufvertrags vornehmen. Auch das gehört im Verfahren der vergangenen Monate dazu. Immer wieder kam es vor, dass Bewerberinnen und Bewerber ihre Bewerbung zurückgezogen haben und aufgrund der gestiegenen Baukosten und Zinsen der Traum des Einfamilienhauses in weitere Ferne rückte. Ich wünsche dennoch von Herzen jedem derer, die diesen Weg begehen mussten, dass sich der Traum dennoch erfüllt. Man gibt sicherlich nicht leichtfertig das auf, woran Träume und Zukunftsvorstellungen hängen.

Insgesamt wurden bereits 16 Baugesuche im Neubaugebiet bei der unteren Baurechtsbehörde beim Landratsamt Göppingen eingereicht. Diese befinden sich derzeit in Bearbeitung oder wurden bereits genehmigt. Die ersten Häuser sind fertiggestellt und es freut mich ganz besonders, dass sich in der vergangenen Woche die erste Familie auch melderechtlich an deren Adresse angemeldet hat und nun dort wohnt.

In der Zwischenbilanz lässt sich festhalten, dass die Vermarktung der Grundstücke für Einfamilienhäuser bislang ein voller Erfolg war. Innerhalb eines Jahres 28 von 29 Grundstück zu vermarkten und auch die klaren kommunalpolitischen Zielsetzungen mit einer guten Anzahl an Eigentümern mit aktuellem oder historischem Wohnsitz in Zell u. A., das kann sich wirklich sehen lassen.

Gleichzeitig möchte ich am heutigen Tag nicht nur „schulterklopfend“ die Dinge herausstellen welche gut liefen, sondern auch das benennen, was noch nicht so gut lief.

Insbesondere sind hier die Baufelder für Geschosswohnungsbau, klassische Mehrfamilienhäuser zu nennen. Hier macht sich die „Flaute“ am Bau besonders bemerkbar. Das größte Baufeld mit etwa 3.500 m² liegt gleich an der HAUPTERSCHLIEßUNGSSTRAßE. Das sogenannte Baufeld 3 haben wir nun bereits dreimal ausgeschrieben. Leider ohne Erfolg. Zwar gab es interessierte Bauträger, die Unsicherheit hinsichtlich der Baukosten- und Zinsentwicklung waren jedoch so groß, dass nach vertiefter Prüfung und den ersten Planungsschritten kein Bauträger bereit war, seine Bewerbung aufrechtzuerhalten.

Das Baufeld 3 ist auch deswegen von zentraler Bedeutung, da hier der Sitz der Nahwärmeversorgung vorgesehen ist, welche dann die weiteren Baufelder 2, in dem nach einem Architektenwettbewerb verdichtete Einfamilienhausstruktur entstehen soll und das Baufeld 4, weitere knapp 2.200 m² für Geschosswohnungsbau, mit Wärme versorgen soll. Bereits im Rahmen der Erschließung und bevor die kommunale Wärmeplanung in der Gemeinde angegangen wurde, welche nun umgesetzt ist, hat sich der Gemeinderat mit einer Nahwärme im Neubaugebiet auseinandergesetzt und hier die Weichen gestellt. Sie sehen, die wechselseitigen Abhängigkeiten sind durchaus vorhanden und der „Knoten“ im Geschosswohnungsbau wird so schnell nicht gelöst werden können.

Ein kleiner Hoffnungsschimmer ging heute durch die Presse. Im Juli dieses Jahres wurde bundesweit der Neubau von 22.100 Wohnungen genehmigt und somit 30 % mehr als vor einem Jahr im Juli 2024. Bundesbauministerin Verena Hubertz meinte dazu: „Der Wohnungsbau zieht an“. Wenn sich dieses anziehen des Wohnungsbaus auch in den kommenden Monaten bis nach Zell durchzieht, dann mache ich mir um die weitere Entwicklung unseres Neubaugebietes keine Sorgen. Aber Spaß beiseite.

Ich bin der festen Überzeugung, wir haben es gemeinsam geschafft mit viele Engagement, Offenheit für Neues um dem berühmten „Hirnschmalz“ ein spannendes und innovatives Neubaugebiet zu entwickeln, welches unterschiedliche Wohnbedürfnisse berücksichtigt, moderne Formen des Einfamilienhauses mit aufnimmt und gleichzeitig mit der Nahwärmeversorgung am Puls der Zeit ist. Auch wenn der Motor im Geschosswohnungsbau noch etwas stottert. Das erste Jahr kann sich sehen lassen und ich bin der festen Überzeugung, dass auch noch die Punkte, welche derzeit nicht so gut laufen, sich zum Guten wenden werden.

Ich wünsche uns allen, ob Eigentümer, Bauherrschaft, Planer oder Handwerker weiterhin alles Gute und eine glückliche Hand.

Herzlichen Dank.

Neubaugebiet „Rohrwiesenäcker“ – 4. Vergaberunde

Bürgermeister Flik informierte, dass nach der letzten Vergaberunde im Juni 2025 der Interessent für Bauplatz 13 seine Bewerbung zurückgezogen habe. Dieser Bauplatz sei daher einem Nachrücker angeboten worden. Der nachrückende Kaufinteressent hat sich für den Bauplatz 13 entschieden und die Reservierungsgebühr bereits bezahlt.

Nach kurzer Aussprache beschloss der Gemeinderat einstimmig die Vergabe des Bauplatzes 13 an den Nachrücker. Kaufpreis: 171.000,00 €.

Nunmehr ist noch der Bauplatz mit der Nr. 14 frei. Dieser wird zu einem späteren Zeitpunkt ausgeschrieben.

Erhöhung der Hebesätze für die Grundsteuern A und B zum 1. Januar 2026 – Neufassung der Hebesatzsatzung

Bürgermeister Flik verwies auf die Klausurtagung des Gemeinderats im Juli 2025, in der auch die finanzielle Leistungsfähigkeit der Gemeinde thematisiert worden sei.

Herr Deiß ergänzte, dass der Hebesatz der Grundsteuer seit 20 Jahren unverändert sei. Seit der letzten Grundsteueranpassung habe die Gemeinde Zell u. A. zusätzliche Leistungen eingeführt, die dauerhaft finanziert werden müssen. Exemplarisch erinnerte er an folgende Angebote:

- Einrichtung Jugendhaus und offener Treff für Kinder und Jugendliche mit einer 20%-igen Fachkraft
- Einstellung eines Gemeindevollzugsbediensteten
- Anbau eines Gymnastikraums an die Gemeindehalle
- Neubau einer 3-gruppigen Krippe
- Neubau eines Naturkindergartens in Pliensbach
- Deutlicher Ausbau der Kernzeiten- und Ferienbetreuung
- Einstellung eines Schulsozialarbeiters mit einem Beschäftigungsumfang von 35%
- Schaffung von 2 FSJ-Stellen (zurzeit ist nur eine Stelle besetzt)
- Einstellung eines privaten Sicherheitsdienstes für die Bestreifung der Areale Schule, Friedhof und Gemeindehalle
- Zuschuss an Private für den Bau von Solarkraftwerken
- Beitritt zum Zweckverband Gigabit
- Bezuschussung der Buslinie 165 von Zell nach Ohmden (gemeinsam mit der Gemeinde Ohmden und den Landkreisen Göppingen und Esslingen)

Der Gemeinderat habe sich in seiner Klausurtagung im Juli 2025 dagegen ausgesprochen, die vorhandenen Freiwilligkeitsleistungen zu streichen, da bei Streichung der zahlreichen Freiwilligkeitsleistungen ein Attraktivitätsverlust der Gemeinde Zell u. A. gegeben ist. Eine Erhöhung der Grundsteuer sei aus der Sicht der Verwaltung unausweichlich, weil allein der Verbraucherpreisindex in den vergangenen 20 Jahren um 47 % gestiegen sei. Insgesamt wären die Personalkosten um ca. 1 Mio. € gestiegen.

BM Flik führte aus, dass zum 1. Januar 2025 die Umsetzung der Reform der Grundsteuer aufkommensneutral erfolgt sei. Allerdings kam es zu größeren Belastungsverschiebungen zwischen den einzelnen Grundstückseigentümern, da seit dem 1. Januar 2025 für die Festsetzung der Grundsteuer nur noch der Bodenrichtwert maßgebend ist. Das Maß und die Art der Bebauung bzw. der baulichen Nutzung spielen seit dem 1. Januar 2025 keine Rolle mehr.

Herr Deiß erläuterte, dass die Verwaltung vorschlägt, den Hebesatz für die Grundsteuer A und Grundsteuer B um jeweils ca. 20 % anzuheben. Der Vergleich zu anderen Gemeinden im Landkreis zeige deutlich, dass die Gemeinde auch nach der Erhöhung mit ihren Hebesätzen insbesondere im Bereich der Grundsteuer B zu den Gemeinden mit den geringsten Hebesätzen gehört und weiterhin unter dem Durchschnitt im Lkrs. Göppingen liegt. Durch die Anpassung ergeben sich Mehreinnahmen von ca. 110.000,00 €.

Eine Sprecherin teilte mit, dass die Erhöhung die Bürgerinnen und Bürger in unsicheren Zeiten treffe. Dennoch könne die Fraktion die Erhöhung mittragen, wenn Pflichtaufgaben damit bezahlt werden. Sie forderte den Beschluss um eine Selbstverpflichtung des Gemeinderats zu ergänzen, dass dieser bis zum 31. Dezember 2030 keine weiteren Erhöhungen beschließen.

Ein Sprecher stellte klar, dass die Aufstellung der Aufgaben viele Pflichtaufgaben beinhalte, die das Land brauche. Beispielsweise bedeute der Ausbau der Kinderbetreuungsangebote, dass die Eltern arbeiten können.

Nach ausführlicher Beratung beschloss der Gemeinderat einstimmig:

Der Hebesatz für die Grundsteuer A wird mit Wirkung zum 1. Januar 2026 auf 565 v. H. angepasst.

Der Hebesatz für die Grundsteuer B wird mit Wirkung zum 1. Januar 2026 auf 280 v. H. angepasst.

Die neue Hebesatzsatzung tritt zum 1. Januar 2026 in Kraft.

Bis zur Neuveranlagung zum 31. Dezember 2030 erfolgt keine weitere Anpassung der Grundsteuerhebesätze.

Bausache Wohnhausumbau und Aufstockung zu einem Mehrfamilienhaus (3 WE), Abbruch einer Garage, Errichtung eines Carports sowie Anlage von 2 Stellplätzen in der Pliensbacher Straße:

Das Baugesuch wurde bereits in der Sitzung des Gemeinderats vom 10. Juli 2025 behandelt. Die beantragte Befreiung bzgl. des Carports wurde aufgrund des unterschrittenen Mindestabstands zur Straße abgelehnt. Eine Umplanung in Abstimmung mit dem Bürgermeister erfolgte. Der westliche Stellplatz wurde weiter ins Grundstück verschoben um eine bessere Einsicht und Übersichtlichkeit zu gewährleisten. Der Carport wurde verkürzt, um den Abstand zur öffentlichen Straße zu vergrößern. Aus Sicht der Verwaltung kann dem Bauvorhaben samt der Befreiung des Carports in der umgeplanten Variante zugestimmt werden.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig:

Das gemeindliche Einvernehmen gemäß §§ 30, 36 BauGB wird auf Grundlage der Umplanung des Carports erteilt.

Verschiedenes

BM Flik informierte den Gemeinderat und die Zuhörerschaft:

1. das Dorffest finde am kommenden Sonntag, 21. September 2025, bei bestem Wetter statt.
2. In eine Wohnung im Erdgeschoß in der Pliensbacher Straße 11 seien am gestrigen Tag vier Personen eingezogen. Nach wie vor erfülle die Gemeinde ihre Aufnahmeverpflichtungen zur Anschlussunterbringung von Geflüchteten.
3. Am morgigen Freitag, 19. September 2025, werde das Rathaus im Rahmen der „Earth Night“ nicht beleuchtet sein. Die Gemeindeverwaltung nehme erstmalig an dieser Aktion gegen Lichtverschmutzung teil.
4. In den kommenden Wochen findet die interkommunale Photovoltaik-Kampagne der Gemeinden Zell u. A., Hattenhofen und Aichelberg statt. Flyer liegen u. a. im Rathaus aus. Über das Mitteilungsblatt, die Gemeinde-Homepage und die Orts-App wird außerdem auf die Veranstaltungen hingewiesen.
5. Im Rahmen des Fußverkehrs-Checks finden zwei Begehungen statt: Große Runde am 1. Oktober 2025, Senioren-Runde um

das Gemeindepflegehaus am 15. Oktober 2025. Details erscheinen im Mitteilungsblatt, der Gemeinde-Homepage und in der Orts-App.

6. Über die Einwohnerzahlen zum 31. März 2025 auf Basis des Zensus von 2022. Insgesamt leben zu diesem Stichtag 3.094 Personen in Zell u. A., davon 1.581 Frauen und 1.513 Männer.
7. Am heutigen Donnerstag habe eine Verkehrsschau bzgl. der Einführung von Tempo 30 in der Göppinger Straße stattgefunden. Seit Jahren setzt sich die Gemeindeverwaltung hierfür gemeinsam mit einer Bürgerinitiative ein. Am heutigen Tage hat der zuständige Dezernent des Landratsamts Göppingen mitgeteilt, dass im Bereich der Göppinger Straße entlang der Grundschule und Krippe bis zum Busknotenpunkt die Einführung von Tempo 30 genehmigt werde. Möglich sei dies aufgrund einer Änderung in der Straßenverkehrsordnung. Die Nachfrage eines Sprechers, ob dieses Tempo 30 die Einführung der Expressbuslinie nach Kirchheim gefährde, verneinte BM Flik. Im Bereich der Göppinger Straße zwischen der Fa. Ratzel bis zum Busknotenpunkt sehe das Landratsamt nach wie vor keine rechtliche Möglichkeit Tempo 30 zu genehmigen.
8. Anhand einer Skizze wurde über den neuen Standort der Glas- und Dosencontainer im Bereich des Friedhofparkplatzes informiert. Es werden sogenannte Unterflurcontainer in eine bisherige Grünfläche im mittleren Parkbereich eingebaut. Die Distanz zum Friedhof wird damit vergrößert. Die Summe der Parkplätze bleibt unverändert. Die Kosten belaufen sich auf ca. 28.000,00 €. Vom Landkreis erhält die Gemeinde eine Förderung von 25.000,00 €. Die Maßnahme ist für das Frühjahr 2026 geplant. Auf Anregung eines Sprechers wird die Verwaltung prüfen, den bisherigen Containerstandort zu entsiegeln, um dort eine Grünfläche anzulegen.

Von Seiten der Gemeinderäte wurden folgende Themen angesprochen:

1. Ein Ratsmitglied bat um Auskunft, warum jeder Verein beim Dorffest eine eigene Ausschankgenehmigung brauche. Hierzu informierte Ordnungsamtsleiterin Grus, dass dies der Rechtslage entspreche. Eine frühere Praxis, dass nur die Gemeindeverwaltung eine Ausschankgenehmigung erteilt habe, sei nicht rechtskonform, wie das Landratsamt gerügt habe.
2. Auf Nachfrage eines Sprechers zum Umsetzungsstand des neuen Sonnenschutzes in der Pinguingruppe im Kindergarten informierte BM Flik, dass der Auftrag erteilt sei und heute diese Firma das Aufmaß genommen habe. Zum Umsetzungsstand eines Kleinkindspielgerätes auf dem Spielplatz der Gemeindehalle sei noch nichts Weiteres veranlasst worden, so der Vorsitzende.
3. Ein Sprecher teilte mit, dass er aus der Bürgerschaft angesprochen worden sei, dass in verschiedenen Straßen so eng geparkt werde, dass die Sorge bestehe, dass Rettungsfahrzeuge nicht durchfahren können.
4. Ein Sprecher bat um Prüfung, ob eine weitere Hundetoilette im Sonnenweg in Pliensbach aufgestellt werden könnte.

Die **nächste Gemeinderatssitzung** findet am **Donnerstag, 16. Oktober 2025** im Sitzungssaal des Rathauses, Lindenstraße 1 – 3 statt. Die Einladung mit Tagesordnung und der Ort der Sitzung finden Sie im Mitteilungsblatt sowie auf www.zellua.de

Tempo 30 in der Göppinger Straße Teilerfolg für den Abschnitt entlang der Grundschule, Krippe, Bushaltestelle Schillerstraße

Bereits seit vielen Jahren machen sich die Gemeindeverwaltung, der Gemeinderat und die Anwohnenden stark für die Einführung von Tempo 30 in der Göppinger Straße. Sämtliche Anträge wurden jedoch bislang abgelehnt. Es mangle an der rechtlichen Voraussetzung, so die Begründung der Straßenverkehrsbehörde. Aufgrund einer Änderung in der Straßenverkehrsordnung konnte nun ein Teilerfolg erzielt werden: An stark frequentierten Schulwegen kann eine Tempo-30-Zone eingerichtet werden. Dies wurde vom zuständigen Dezernenten am vergangenen Donnerstag im Rahmen einer Verkehrsschau mitgeteilt. „Auf den rund 300 m entlang der Grundschule und Krippe bis zur Bushaltestelle Schillerstraße sind viele Schulkinder, auch aus Aichelberg, unterwegs,“ so BM Flik. „In

diesem Abschnitt können wir nun unsere jüngsten Verkehrsteilnehmenden besser schützen und die Anwohnenden vom Fahrzeuglärm entlasten“. Die förmliche Genehmigung soll in den kommenden Tagen bei der Gemeindeverwaltung eingehen. Im Anschluss werden die notwendigen Schilder bestellt und nach Erhalt aufgehängt.



Anwohnende der Göppinger Straße im Gespräch mit der Straßenverkehrsbehörde

Zeller Jugendhaus

Mein Ort. Mein Zuhause.

**SOS
KINDERDORF**
Göppingen
Kinder- und Jugendhilfen

Offener Treff für Kinder und Jugendliche

**Offener Treff für Kinder und Jugendliche
von der 4. Klasse bis 14 Jahren**

Dienstag	16:00 – 17:30 Uhr	
Mittwoch	16:00 – 17:30 Uhr	

→ in der Kirchheimer Straße 4, Zell u. A.
(durchgeführt von SOS-Kinderdorf Göppingen, Kinder und Jugendhilfen)

Offener Treff für Jugendliche im Alter ab 14 Jahren

Dienstag	17:30 – 19:30 Uhr	

→ im Vereinsheim der Motorradfreunde
(durchgeführt durch Ehrenamtliche aus der Gemeinde Zell u. A.)

Die Jugendarbeit wird gefördert von der Gemeinde Zell u. A.
SOS-Kinderdorf Göppingen, Kinder- und Jugendhilfen, Freihofstraße 22, 73033 Göppingen,
Tel: 071 61 96364-0, kinder-jh-goepingen@sos-kinderdorf.de
Eine Einrichtung des SOS-Kinderdorf e.V.
Stand: 17.09.2025

Auch im neuen Schuljahr heißt es wieder: **Herzlich willkommen im Kids- und Jugendtreff der Gemeinde Zell u. A.!** Alle Kinder und Teenies **ab der 4. Klasse bis 14 Jahre** sind eingeladen, gemeinsam zu spielen, zu reden, kreativ zu sein oder einfach eine gute Zeit miteinander zu verbringen:
Kirchheimer Straße 4

Dienstags & mittwochs von 16 – 17.30 Uhr

Für die älteren Jugendlichen gibt es ebenfalls ein offenes Angebot: **Jugendliche ab 14 Jahren** sind herzlich eingeladen ins Jugendhaus im **Vereinsheim der Motorradfreunde Zell u. A.**

Dienstags von 17.30 – 19.30 Uhr

Ob zum Quatschen, Spielen, Musik hören oder einfach zum Abhängen – es ist Platz für alle!

Wir freuen uns schon sehr auf viele Besucher*innen und ein lebendiges Miteinander!

**Fundamt**

Beim Rathaus wurden die nachfolgenden Fundsachen abgegeben:

- einzelner silberner Ohrring
- einzelner Schlüssel

Der Eigentümer kann diese im Rathaus, Zimmer EG 0.02, zu den üblichen Öffnungszeiten abholen.

**Arbeitskreis Asyl****Waschmaschine gesucht**

Für eine anstehende Zuweisung von Geflüchteten suchen wir bis spätestens November 2025 eine funktionstüchtige Waschmaschine.

Wir freuen uns über Angebote an Frau Grus, Telefon 07164 80720 oder hauptamt@zell-u-a.de.

Aktuelles aus dem Rathaus**Zur Erinnerung: Das Rathaus ist mittwochs ganztägig geschlossen**

Auch die telefonische Erreichbarkeit ist eingeschränkt. An den anderen Tagen sind wir wie gewohnt für Sie da.

Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis.

**Grundschule Zell u. A.****Einschulung 2025**

Der lang ersehnte Tag: Endlich Schule!

Lange und mit großer Aufregung und Vorfreude wurde von unseren neuen Erstklässlerinnen und Erstklässler der Tag der Einschulung erwartet.

Am Donnerstag, den 18. September, war es dann endlich so weit: Der Einschulungstag! Dieses Jahr konnte die Schule sogar 53 Kinder in den ersten Klassen willkommen heißen. Der Tag startete in der Martinskirche mit einem fröhlichen und bunten Gottesdienst. Danach ging es zur Gemeindehalle. Vor dem Haupteingang warteten schon ganz gespannt die Schülerinnen und Schüler der zweiten, dritten und vierten Klassen und begrüßten mit einem bunten Spalier die einziehenden Erstklässlerinnen und Erstklässler mit ihren Eltern. Nach einer herzlichen Begrüßung von Rektorin Frau Schulz-Julier sangen und spielten die Zweitklässlerinnen und Zweitklässler ein tolles Theaterstück vor. Im Anschluss gingen die Einschulungskinder mit ihren neuen Klassenlehrerinnen ins neue Klassenzimmer. Dort erlebten sie gemeinsam ihre erste Unterrichtsstunde.

Man lernte sich erstmal kennen, die prächtigen Schultüten wurden bestaunt und die ersten Aufgaben wurden erledigt. Nach der Verabschiedung aus dem Klassenzimmer wurden noch viele Erinnerungsfotos im Schulhaus mit Schultüte und dem nagelneuen Ranzen gemacht. Während des Festes bewirtete der engagierte Förderverein mit Getränken und warb um neue Mitglieder. Voller besonderer Eindrücke und froher Erwartung auf den nächsten und ersten dann richtigen Unterrichtstag verließen nach und nach alle frischgebackenen Erstklässlerinnen und Erstklässler mit ihren Eltern das Schulgelände.

